



Geschäftsbereich / Fachbereich	Sachbearbeiter
Geschäftsbereich 2 - Bauwesen, Naturschutz und Umweltmanagement	Herr Ruhdorfer

Az.:

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss	19.11.2020	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Sommerbad Gauting; Vorstellung und Beschluss über die Errichtung einer Photovoltaikanlage

Anlagen:

PV-Anlage Angebot

Sachverhalt:

Im Freibad Gauting verfügt die Gemeinde über eine Dachfläche (Kassengebäude) welche sich für die Installation einer PV-Anlage eignen würde. Der hier gewonnene Strom sollte die Kosten des Stromverbrauchs senken. Außerhalb der Betriebszeiten des Sommerbades, über des notwendigen Eigenbedarfs hinaus gewonnene Strom würde in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden. Der Ertrag daraus würde der Gemeinde Gauting gutgeschrieben.

Ein Angebot der Energiegenossenschaft Fünfseenland liegt der Gemeinde vor (s. Anlage).

Der solare Deckungsanteil vom Gesamtverbrauch entspricht 8,9 %. Der Überschuss (Einnahme) am Jahresende würde ca. 872,00 € ausmachen. Die Kosten des uns vorliegenden Angebots für die Aufstellung der Anlage, Miete und Betriebsüberwachung für eine Laufzeit von 20 Jahren würden jährlich 2.400 € betragen. D.h. die Gesamtmaßnahme würde sich nach ca. 8 Jahren amortisieren. Bei dem vorliegenden Angebot könnte eine jährliche CO²-Emission von ca. 9.000 kg/Jahr eingespart werden.

1. **Finanzielle Auswirkungen**

NEIN _____ (damit sind die Angaben beendet)

JA (bitte die weiteren Punkte ausfüllen)

1.1. Bei Einzelmaßnahmen:

Gesamtkosten lt. Beschlussvorschlag: über 20 Jahre Euro **48.000,00**
ggf. für Varianten: _____

1.2. Bei Investitionen bzw. jahresübergreifenden Beschaffungen:

Kosten der Gesamtmaßnahme 48.000,00 Euro

davon

jährlich ab 2021 : 2.400,00 Euro **bis** 2041

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

1.3. Bei längerfristigen Verträgen:

Laufzeit 20 Jahre

Gesamtkosten für die Vertragslaufzeit bzw. bei unbefristeten Verträgen für 5 Jahre:
 _____ Euro

2. Einnahmen zur anteiligen Finanzierung der einmaligen Kosten:

Folgende Einnahmen werden erwartet

Art der Einnahme: Stromverkauf / Einsparung

Gesamtsumme: nach ca. 8 Jahren amortisiert

davon

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

3. Folgekosten

3.1. Durch die Maßnahme entstehen Folgekosten:

NEIN _____

JA, jährlich ca. _____ Euro

Art der Folgekosten: _____

ggf. Kostenaufteilung nach Arten:

3.2. Einnahmen zur Finanzierung bzw. Deckung der Folgekosten

Folgende Einnahmen werden erwartet:

Art der Einnahme: _____ jährliche Summe: _____ Euro

4. Haushaltsmittel

Die Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA _____ für das Planjahr _____ i.H.v. _____ Euro

HHSt: _____

NEIN _____ Deckungsvorschlag:

Die Deckung kann über

Minderausgaben bei HHSt _____ i.H.v. _____ -Euro

Mehreinnahmen bei HHSt _____ i.H.v. _____ Euro

erfolgen

Die Kosten i.H.v. _____ Euro sind im nächsten Haushaltsplan bzw. Finanzplan für das Jahr/die Jahre _____ einzustellen.

Stellungnahmen:

Im Sinne der Energiewende ebenso wie aus Umweltschutzgründen befürwortet die Stabsstelle Umweltmanagement die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage im Sommerbad vorbehaltlos.

Durch die PV-Anlage kann jährlich ein Äquivalent von 9.052 Kilogramm CO₂ eingespart werden.

Gleichzeitig kann der enorme Stromverbrauch während der Betriebsmonate erheblich reduziert werden.

Durch die hochgradige Deckung des Eigenstrombedarfs in diesem Zeitraum lassen sich sowohl die Eigennutzung als auch die Einspeisung während der übrigen Monate wirtschaftlich über den bislang geplanten Zeitraum von 20 Jahren darstellen.

Stabsstelle Umweltmanagement

W. Rodrian, 12.11.2020

Beschlussvorschlag an den Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss:

1. Der Umwelt-, Energie und Verkehrsausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0129/XV.WP vom 12.11.2020.
2. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss bevollmächtigt die Verwaltung für die Errichtung einer Photovoltaikanlage im Sommerbad, auf dem Dach des Kassengebäudes, Vergleichsangebote einzuholen und den wirtschaftlichsten Anbieter, vorbehaltlich der Haushaltsberatungen / Haushaltslage, mit der Umsetzung zu beauftragen.

Gauting, 17.11.2020

Unterschrift